

## PRESSEMITTEILUNG „Makellos“

---

Passives Einkommen und einfache Verdienstoptionen werden für Generation Z immer interessanter. Vor allem am Immobilienmarkt finden sich sehr attraktive Einkommensoptionen, die einen hohen Salär und wenig Aufwand versprechen. Doch der Immobilienmarkt ist erschöpft und neue Objekte für ein Gewinnversprechen zu finden, ist nur sehr schwer möglich.

Die Agentur „Makellos“ nimmt sich dieser Sache an und verspricht ein passives Einkommen in Form von Prämien an all jene, die zum Verkauf stehende Häuser oder Wohnungen an das Unternehmen melden.

Der Immobilienmarkt in den Städten ist nach Experten-Einschätzung leergefegt. Makellos machte aus der Not eine Tugend und entwickelte die Online-Plattform [agenturmakellos.com](http://agenturmakellos.com). „Wir machen es jedem möglich, auch Studenten und Schülern, mit Immobilien Geld zu verdienen. Man muss nur Augen und Ohren offenhalten. Jeder kann sich unter Kollegen, Geschäftspartnern und Freunden umhören und mit einem Hinweis gutes Geld verdienen“ erklärt das Unternehmen.

DAS MODELL: Wer erfährt, dass aus der Nachbarschaft demnächst eine Wohnung oder ein Haus verkauft werden soll, oder im Stadtbild eine leerstehende Immobilie sieht, kann diese Information über die Plattform „[agenturmakellos.com](http://agenturmakellos.com)“ weitergeben. Ein entsprechendes Makler-Büro nimmt dann Kontakt zu allen Eigentümern auf. Sind diese damit einverstanden, dass MAKELLOS das Objekt vermakeln darf und kommt es zu einem Geschäftsabschluss, erhält der Melder 25 % der Provision.

„Wir sind der Meinung, dass jeder einen Teil der Provision abhaben sollte.“

Zum Beispiel:

Bei einem Kaufpreis von 700.000 Euro erhält der Melder 10.000 Euro Prämie, Makellos garantiert eine durchgehende Transparenz, erteilt bei Erfolg eine schriftliche Zahlungszusage und hält den Tipgeber auf dem Laufenden.

Das Modell funktioniert ebenfalls in die andere Richtung: Wer einen Käufer vermittelt erhält denselben Deal.